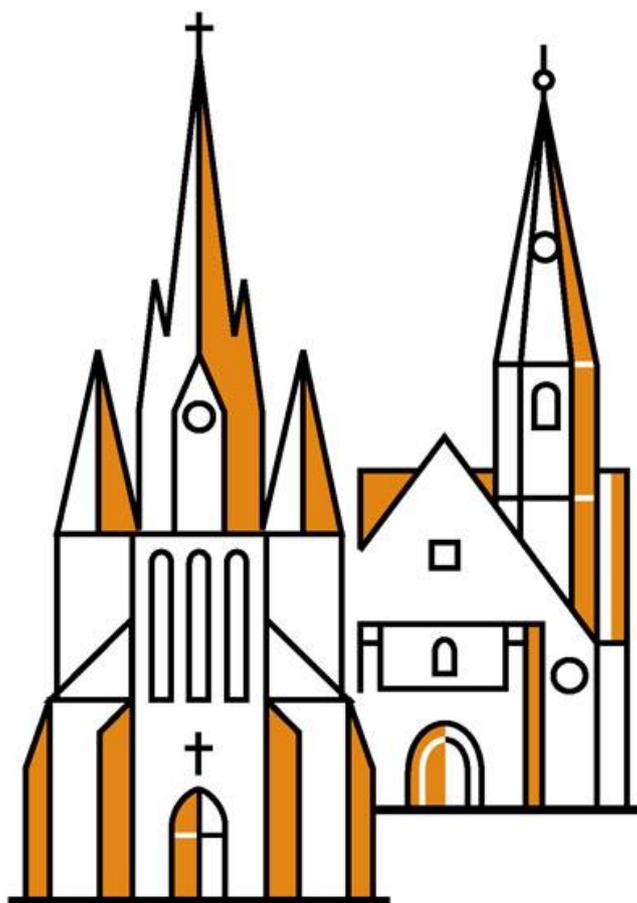


**Katholische Pfarrgemeinde
St. Martinus und Ludgerus**



Jahreschronik 2011

CHRONIK DES JAHRES 2011

(Stand: 29. 12. 2011)

„Zwischen den Jahren“ kommt die Männersodalität in Albersloh traditionell zum Doppelkopfturnier zusammen. Der Erlös dieses Abends wird für die Einrichtung des Ludgerushauses bestimmt.

Die Sternsinger überbringen zu Beginn des Jahres den Menschen in Sendenhorst und Albersloh weihnachtliche Segenswünsche und sammeln für das Päpstliche Missionswerk der Kinder. Die Hälfte des Erlöses von fast 15.000 Euro geht erneut an zwei Projekte für Kinder, die gezielt von der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus unterstützt werden: ein Waisenhaus in Indien, das vom Orden der Little Flowers getragen wird, und nach Mauretanien, wo die katholische Kirche in verschiedenen Städten Büchereien unterhält, in denen Kinder und Jugendliche an den Nachmittagen Hausaufgaben machen können.

Bei der Dreikönigsfahrt der kfd St. Martin wird in Sundern im Sauerland die Idee geboren, dass es vielleicht auch für Sendenhorst eine Krippe mit heimatlichen Motiven geben könnte. Diese Idee wird im Laufe des Jahres mit verschiedenen Vereinen besprochen, die im Dezember 2011 zu einer Besichtigungsfahrt nach Sundern aufbrechen.

Christen und Muslime kommen auf Einladung von Pax Christi und der kfd St. Martin am 14. Januar wieder zum Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Martin zusammen.

Auf fünf gemeinsame Jahre, die seit der Fusion der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus vergangen sind, blicken die Gemeindemitglieder zurück, die sich am 16. Januar im Pfarrzentrum in Albersloh zum Neujahrsempfang versammelt haben. In einem vom PGR vorbereiteten Quiz werden zentrale Ereignisse aus der Zeit der Fusion während der fünf Jahre in Erinnerung gerufen.

Die Chor- und Instrumentalgruppe Saitenwind verabschiedet bei der Jahreshauptversammlung die bisherige Chorsprecherin Monika Hoberg-Bienemann; diese Aufgabe im Vorstandsteam wird von Jutta Kalbhenn übernommen.

Die Leitung der Kolpingsfamilie in Sendenhorst übernimmt ebenfalls ein Vorstandsteam, das auf der Generalversammlung feststellt, dass das Durchschnittsalter bei 70,5 Jahren liegt.

Die Kommunionkinder und deren Eltern kommen am 22. und 23. Januar zu einem Aktionstag in den beiden Teilen der Pfarrgemeinde zusammen. Sie beschäftigen sich mit Geschichten der Bibel, lernen die Kirchen kennen, erhalten in Gruppen interessante Informationen im Hinblick auf die Erstkommunion und feiern einen Gottesdienst.

Bei der Generalversammlung des Sendenhorster Kirchenchores wird Steffi Schert zur 2. Vorsitzenden gewählt; sie löst damit Brigitte Pasternak ab. Vorsitzender bleibt Matthias Tacke.

Die Messdienerleiterrunde aus Sendenhorst macht Ende Januar ein Planungswochenende in Rheine. Dort wird Jan Brandhove als Vorstand bestätigt; als zweites Vorstandsmitglied steht ihm Frederick Bartylla zur Seite.

Die Pfarrgemeinde bekommt im Februar einen neuen Gemeindebulli. Verschiedene Unternehmen und Geschäftsleute unterstützen diese Anschaffung, die von den Gruppen und Einrichtungen der Pfarrgemeinde genutzt wird.

Pfarrer Antony fährt vom 04. bis zum 21. Februar mit 24 Gemeindemitgliedern in seine Heimat nach Indien.

Am 13. Februar wird im Hohen Dom zu Münster Dr. Stefan Zekorn zum Bischof geweiht. Als Regionalbischof ist er für die Kreisdekanate Münster und Warendorf zuständig. Pfarrer Buddenkotte nimmt als Konzelebrant an der Messe teil.

Das Kuratorium des St. Josef-Stiftes verabschiedet am 19. Februar Herrn Wilhelm Goroncy, der dem Trägergremium der Einrichtung etwa 20 Jahre vorgestanden hat. Herr Goroncy bleibt als Ehrenvorsitzender dem St. Josef-Stift weiterhin verbunden. Seine Nachfolgerin als Vorsitzende des Kuratoriums wird Frau Marianne Lesker.

Die Anbauten, die in der KiTa St. Michael für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren entstanden sind, erhalten am 19. Februar den kirchlichen Segen. Das Einweihungsfest feiern neben den Eltern und Kindern auch zahlreiche Gäste mit. Im Juni kann dann auch ein separater Außenspielbereich für die Kleinsten eröffnet werden.

Anfang März laden die Frauengemeinschaften in beiden Teilen der Pfarrgemeinde wieder zu einem bunten karnevalistischen Programm in die Wersehalle und ins Bürgerhaus ein.

Das historische Hungertuch aus Albersloh hängt in diesem Jahr erstmals in der Pfarrkirche St. Martin, während in der St. Ludgeruskirche das neue Hungertuch des Hilfswerks Misereor die Gläubigen bei den Fröhschichten und Gottesdiensten in der österlichen Bußzeit begleitet.

43 Jugendliche finden den Weg zur Generalversammlung der KLJB in Albersloh. Die Versammlung bestätigt Tobias Budde und André Nießen als Vorsitzende.

Die, die im Jahr 2011 kirchlich heiraten möchten, kommen am 11. März zu einem Austausch- und Informationsabend zusammen. Die Pfarrgemeinde veranstaltet diesen Abend für angehende Ehepaare nun schon mehrere Male jeweils am Freitag nach Aschermittwoch.

Tobias Strohbücker aus Albersloh berichtet in einem von der kfd St.Ludgerus veranstalteten Abend von den Erfahrungen, die er in seinem Freiwilligen Sozialen Jahr in Sierra Leone gemacht hat.

Der Arbeitskreis für die „Woche der Brüderlichkeit“ verleiht die diesjährige Bernhard-Kleinhans-Plakette an die Eheleute Heinrich und Ursula Book und würdigt damit deren Engagement für Menschen in Notsituationen.

In der Pfarrkirche St. Martin wird im März ein Teil des südlichen Seitenschiffs abgesperrt, nachdem dort Putz von der Decke des Gewölbes gefallen war. Untersuchungen ergeben, dass der Schaden darin begründet liegt, dass im schneereichen Winter Wasser und Frost in das Mauerwerk eingedrungen ist.

Die Kindertagesstätte St. Ludgerus feiert am Ludgerussonntag, der in diesem Jahr am 27. März begangen wird, ihren 40. Geburtstag. Viele Gratulanten kommen zu diesem Fest nach Albersloh.

Die KLJB Sendenhorst wählt auf der Generalversammlung am 30. März Johannes Paschert zum neuen Vorsitzenden. Ihm steht Christian Schmetkamp als 2. Vorsitzender zur Seite.

Nach 15monatiger Planung wird am Sonntag, dem 10. April der 2. Sendenhorster OSTERGARTEN in der Realschule St. Martin eröffnet. Geplant wurde das Projekt von Eva Maria Jansen, Margret Wilpert und Petra Greiwe und gemeinsam durchgeführt mit über dreihundert Helferinnen und Helfern. Der OSTERGARTEN wird von der Darlehnskasse Münster mit einem Preis für ehrenamtliches und katechetisches Engagement ausgezeichnet.

Bei den Führungen durch die biblischen Motive und Räume und bei der begleitenden Ausstellung mit Egli-Figuren wird für über 5000 Besucher die Botschaft vom Leben, vom Leiden und von der Auferstehung Jesu aus dem Matthäusevangelium erfahrbar.

In der Zeit vom 17. – 25. April feiert die Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus mit der Karwoche und dem Osterfest den Höhepunkt des Kirchenjahres. Über Fröhschichten, musikalische Impulse und Kreuzwegandachten, die von verschiedenen Gruppen der Pfarrei vorbereitet wurden, haben

sich viele Gläubige auf das Osterfest vorbereitet. Am Ostersonntag treffen sich viele Gemeindemitglieder an den Osterfeuern, zu denen die Sendenhorster Pfadfinder und die Albersloher Landjugend als kirchliche Verbände eingeladen haben. Die Karfreitagsliturgie wird erstmals gemeinsam gefeiert. Mit dem Hungertuch und dem Kreuz aus der St. Ludgeruskirche werden bewusst Zeichen auch aus diesem Teil der Pfarrgemeinde in den Gottesdienst in der Martinskirche eingebunden.

Am 7. Mai führen die Kolpingsfamilie in Sendenhorst und das KBO in Albersloh wieder eine Altkleidersammlung unter dem Motto „Kolping hilft helfen“ durch. Der Erlös dieser Aktionen, bei denen in den beiden Gemeindeteilen mehr als 5000 kg gesammelt werden, wird für soziale Projekte und für das neue Ludgerushaus gespendet.

Der Kirchenchor St. Martin lädt am 15. Mai zu einem großen Chor- und Orchesterkonzert ein. Unter der Leitung von Winfried Lichtscheidel werden verschiedene Werke von Wolfgang Amadeus Mozart zu Gehör gebracht.

Am 28. Mai kann die KLJB Albersloh nach einer Festmesse in der St. Ludgeruskirche bei der Aufnahmefeier 27 neue Mitglieder begrüßen.

Nach dem Empfang des Sakraments der Versöhnung in der Fastenzeit feiert die Gemeinde mit 112 Kommunionkindern und ihren Familien am 29. Mai und 05. Juni die 1. Heilige Kommunion.

Zum 01. Juni übernimmt die bisherige 2. Pfarrsekretärin in Sendenhorst Anke Leibig eine neue Aufgabe im Sekretariat der Realschule St. Martin. Ihre Nachfolgerin wird Frau Karin Pälmeke.

Im Juni meldet die Tageszeitung, dass sich der Bevölkerungsschwund in Sendenhorst und Albersloh fortsetzt. Diese demographischen Veränderungen sind ein Grund dafür,

dass die Hauptschule so wenig Anmeldungen verzeichnet, sodass auch in Sendenhorst verschiedene Gespräche über die Zukunft der Schullandschaft geführt werden, an denen für die Realschule St. Martin auch die Kirchengemeinde und das Bistum Münster beteiligt sind. Nachdem der Landtag im Sommer ein neues Schulgesetz verabschiedet und damit die Weichen für die Zukunft der Schullandschaft in NRW gestellt hat, entscheiden sich das Bistum und die Pfarrgemeinde dafür, dass sie die bislang erfolgreiche Arbeit an der Realschule in dieser Schulform fortführen und so als Angebotsschule für Schüler aus Sendenhorst und Albersloh, aber auch aus den umliegenden Orten erhalten bleiben möchten.

Für 13 neue Messdiener/innen beginnt mit der Aufnahme in der Messe am 03. Juli ihr Dienst am Altar der Pfarrkirche St. Martin. In St. Ludgerus werden 11 Messdiener/innen aufgenommen.

Die Fronleichnamsprozessionen können in diesem Jahr in beiden Teilen der Pfarrgemeinde bei schönstem Wetter am 23. Juni begangen werden. Zahlreiche Gläubige machen sich auf den Weg; besonders erfreulich ist dabei die recht gute Beteiligung von Familien mit Kindern, die einen Teil des Weges oder auch den gesamten Weg mitgehen.

Aus beiden Teilen der Pfarrgemeinde machen sich auch im Jahr 2011 wieder Menschen auf den Weg zur Gottesmutter in Telgte. Die Gruppe aus Albersloh pilgert am 19. Juni, die Gruppe aus dem Sendenhorster Teil der Pfarrei macht sich am 03. Juli auf den Weg.

Den Schulabschluss an der Realschule St. Martin feiern in diesem Jahr 117 Schülerinnen und Schüler. Nach einem Gottesdienst bekommen sie am 08. Juli bei einer Feierstunde in der Aula ihre Zeugnisse überreicht. Die vier kirchlichen Kindertagesstätten feiern in den Wochen vor den Sommerferien ebenfalls Entlassgottesdienste für die Kinder, die nach den großen Ferien zu den Grundschulen wechseln.

Bei einem indischen Abendessen im Albersloher Pfarrhaus tauschen die Mitglieder der alten und der aktuellen Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände ihre Erinnerungen an die 10 Jahre aus, in denen Priester aus dem Orden der Little Flowers in der Pfarrgemeinde wirken. In einem Festgottesdienst und einem Platzkonzert auf der Wiemhove feiert auch die Gemeinde am 10. Juli das 10jährige Jubiläum der Ordensniederlassung in Albersloh.

Auch im Juli 2011 verbringen wieder Kinder aus Tschernobyl drei Wochen im Münsterland, wo sie in Gastfamilien untergebracht und bei verschiedenen Aktionen und Ausflügen viele Eindrücke in Deutschland sammeln. Am 17. Juli wird im Albersloher Teil der Pfarrgemeinde wieder eine Feldmesse gefeiert. Die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Elke Oestermann heißt auf dem Hof Hegemann neben vielen Gläubigen auch die Kinder aus Weißrussland willkommen.

Die Vereine und Chorgruppen in Sendenhorst und Albersloh veranstalten im Laufe des Jahres verschiedene Ausflüge mit dem Rad oder mit dem Bus. Zum Leben der Gruppen und Vereine gehören auch Gesprächsrunden und Bildungsveranstaltungen. Außerdem engagieren sich die Mitglieder im Kolping, in den beiden Kfd's St. Martin und St. Ludgerus, in der Männersodalität und auch in anderen Gruppen für verschiedenste soziale und karitative Projekte.

In den Sommerferien nehmen wieder viele Kinder und Jugendliche an den Ferienlagern und Fahrten teil, die von der Pfarrgemeinde und kirchlichen Gruppen angeboten werden. Das Zeltlager der Messdiener führt die Kinder für zwei Wochen nach Pöhlde in den Harz. Pfarrer Antony begleitet die Ferienfreizeit der Messdiener. Eine weitere Ferienfreizeit der Pfarrgemeinde findet auf Ameland statt. Die Pfadfinder fahren für 10 Tage nach Witzenhausen in Hessen.

Eine Gruppe von Firmlingen aus Sendenhorst und Albersloh nimmt an einer Fahrt auf den Spuren des heiligen Martin teil. 14 Jugendliche aus der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus nehmen am Weltjugendtreffen in Spanien / Madrid teil. All diese Maßnahmen sind nur möglich, weil viele Jugendliche und Erwachsene ehrenamtlich ihre Kraft und Zeit in die Fahrten einbringen und ehrenamtlich Aufgaben als Lagerleitung, Gruppenleiter/innen, als Kochfrauen und an anderen Stellen übernehmen.

Pater Matthäus vertreibt einen Dieb, der am 19. August in der Nacht in der Albersloher Pfarrhaus eingedrungen ist.

In beiden Teilen der Pfarrgemeinde finden nach den Sommerferien – organisiert von den Caritasgruppen - Nachmittage statt, an denen die Senioren nach einer Messe einige gesellige Stunden im Pfarrzentrum in Albersloh und im Casino des St. Josef-Stiftes verbringen.

Am Sonntag, dem 25. September, erteilt Bischof Martin Happe dem neuen Ludgerushaus in Albersloh nach einem festlichen Gottesdienst auf der Wiemhove den kirchlichen Segen. Viele Gemeindemitglieder aus Sendenhorst und Albersloh nehmen an diesem Tag am Pfarrfest teil, das rund um das neue Ludgerushaus stattfindet. Gemeinsam mit den Nachbarn und den Nutzergruppen und Vereinen hatten die Mitglieder des Kirchenvorstandes und des Pfarrgemeinderates am Freitag vor dem Pfarrfest die Schlüsselübergabe für das Haus begangen.

Den elften Sendenhorster Orgelherbst gestalten in diesem Jahr an vier Sonntagen im September und Oktober Axel Flierl aus Dillingen, Willibald Guggenmos aus St. Gallen, Prof. Bernhard Haas aus Stuttgart und Agata und Winfried Lichtscheidel. Weitere Konzerte waren ein Orgelkonzert zur Passionszeit, am Palmsonntag, 17.4. und am 17. Juli fand ein weiteres Orgelkonzert im Rahmen des Widor-Zyklus unter der Mitwirkung der Choralschola statt.

In den Herbstferien nehmen 42 Frauen und Männer aus St. Martinus und Ludgerus und den umliegenden Orten an einer Gemeindefwallfahrt nach Israel und Jordanien teil, die von Gerd Wilpert organisiert und geleitet wurde. Pfarrer Buddenkotte nahm an dieser Fahrt als geistlicher Begleiter teil.

Am 28. Oktober wurde nach achtjähriger Bauzeit das Jugendgästehaus „Himmelreich“ der Pfadfinder eingeweiht. Pater Babu Kollamkudy und die Kuraten Dirk Schmedding (DPSG) und Christoph Knuf (PSG) feierten eine Segensfeier, in der sieben selbstgebaute Kreuze gesegnet und anschließend in den Räumen des Jugendgästehauses aufgehängt wurden. Während der Segensfeier baten Sie um einen Ort, an dem „die Menschen Raum und Zeit finden, Mensch zu werden und die Natur zu genießen.“ Es solle Spaß an der Gemeinschaft in den Räumen entstehen und der pfadfinderische Geist erlebbar und spürbar werden.

Die Martinswoche wird in gewohnter Weise mit einem Sternenmarsch der Kinder, Festgottesdiensten und Betstunden, dem Domcafé und der Buchausstellung am Martinssonntag gefeiert. Nach vielen Jahren fallen allerdings die Betstunden in der Mittagszeit aus, da sich nicht genügend Gemeindemitglieder finden, um die Zeit zwischen der Festmesse mit der Gruppe Saitenwind und dem gestalteten Betstunden zu überbrücken. In der feierlichen Schlussandacht hält der ehemalige Kaplan und heutige Pfarrer von Ibbenbüren Thomas Lemanski die Predigt. Zum anschließenden Abend der Begegnung kann Pfarrer Buddenkotte auch Pfarrer Norbert Gellenbeck, Pfarrer Helmut Hortmann, Schwester Klarissa Watermann und Frau Elisabeth Beckmann als auswärtige Gäste begrüßen.

103 Jugendliche und Erwachsene empfangen in der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus das Sakrament der Firmung. Begleitet von ihren Katechetinnen und Katecheten hatten sich die Firmbewerber über einige Monate hinweg auf den Empfang des Sakramentes vorbereitet, das am 19. und 20. November durch Weihbischof Dr. Stefan Zekorn gespendet wird.

Für über 90 Kinder und ihre Familien startet am 1. Adventssonntag die Vorbereitung auf die Erstkommunion im Jahr 2013.

Am 1. Adventssonntag und am 3. Samstag im Advent treffen sich Familien, deren Kinder im vergangenen Kirchenjahr durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen wurden, zu Kindersegnungsfeiern in beiden Kirchen.

Der Sachausschuss Katechese lädt zu einer Stunde des ‚Dankes‘ und der ‚Erinnerung‘ ein und organisiert die ‚Aktion Adventsfenster‘, bei dem in beiden Gemeindeteilen täglich um 18 Uhr ein gestaltetes Fenster geöffnet wird. Viele Gemeindemitglieder aller Altersgruppen treffen sich an unterschiedlichen Orten zu einer Unterbrechung ihres Alltags – für einen adventlichen Impuls.

Dagmar Wierbrügge, die Leiterin der Kindertagesstätte St. Ludgerus, hat sich entschieden, mit dem Jahreswechsel eine neue Aufgabe in Münster zu übernehmen. Sie wird am 13. Dezember verabschiedet; die Nachfolge als pädagogische Leitung der KiTa St. Ludgerus übernimmt Renate Krüger.

Die Gruppe Saitenwind lädt am 4. Adventssonntag zu einem gut besuchten adventlichen Konzert in die Pfarrkirche St. Martin ein.

In beiden Teilen der Pfarrgemeinde legen viele Freiwillige Hand an beim Aufbau der großen Weihnachtsbäume, bei der Gestaltung der Krippen und bei der inhaltlichen und musikalischen Vorbereitung der Besinnungen im Advent und der Gottesdienste zum Weihnachtsfest.

Viele Gläubige nehmen von Heiligabend bis zum 2. Weihnachtstag die verschiedenen gottesdienstlichen Einladungen der Pfarrgemeinde an. In die Gottesdienste bringen sich in beiden Kirchen wieder die Chorgruppen mit ein und geben den Tagen einen festlichen Rahmen.

Viele weitere Aktivitäten der Gruppen, Vereine und kirchlichen Einrichtungen können in diesem kurzen Überblick über das Jahr 2011 nicht eigens erwähnt werden. Bei Ausflügen, Fahrten und anderen Aktivitäten kommen die Menschen in Sendenhorst und Albersloh zusammen. Viele leisten einen Beitrag zum Gemeindeleben in St. Martinus und Ludgerus. Dabei steht auch das Engagement für öffentliche Aufgaben (von der Mission bis zu Unterstützung von Aufgaben vor Ort) eine wichtige Rolle.

Zum Schluss noch einige Zahlen aus der Gemeindestatistik unserer Pfarrgemeinde und der beiden alten Pfarreien vor der Fusion. (Stand 29.12.2011):

Im Sendenhorster Teil der Pfarrgemeinde hat die ausführliche Statistik am Jahresende eine langjährige Tradition, so dass man dort auch die Entwicklung der großen Kollekten über mehrere Jahrzehnte verfolgen kann. Beim Blick auf die Zahlen aus der Zeit der D-Mark ist zu erkennen, dass es trotz zurückgehender Gottesdienstbesucherzahlen bei den Christen, die die Sonntagsmessen mitfeiern, eine große Bereitschaft gibt, sich für die großen Hilfswerke zu engagieren. Leider lassen sich die Zahlen in Albersloh nicht so weit zurückverfolgen.

	2011	2010	2009
Katholiken	9.102	9.143	9.255
Kirchenbesuch Frühjahr	1.088	1.155	1.083
Kirchenbesuch Herbstzählung	962	1.188	1.199
Taufen	73	55 (41+14)	65 (46+19)
Erstkommunionen	112	127	123
Firmung	103	74	87
Trauungen	21	12	14
Austritte	22	19	13
Aufnahmen	1	keine	keine
Beerdigungen	72 (46+26)	88 (56+32)	85 (50+ 35)

	2001 Ma	2001 Lu	1991 Ma	1991 Lu	1981 Ma	1981 Lu
Katholiken	6631	2799	6258	2921	5883	2881
Frühjahrszählung	1229	?	1564	956	2071	1123
Herbstzählung	1076	446	1409	722	2123	997
Taufen	82	32	80	27	62	40
Erstkommunion	80	34	101	44	91	45
Firmungen	77	--	66	36	90	60
Trauungen	11	5	24	5	21	7
Austritte	17	4	13	2	6	2
Aufnahmen	4	--	--	--	2	--
Beerdigungen	45	31	49	31	54	30

Besondere Kollekten Euro	2011	2010	2009
Sternsinger	14.760	17.088	13.692
Misereor	5.401	6.383	4.602
Renovabis	1.330	1.249	1.649
Missio	1.703	2.009	2.055
Adveniat	10.095	9.560	10.441

Der Rückblick im Abstand von drei Jahrzehnten macht langfristige Entwicklungen deutlich:

Besondere Kollekten DM	2001 Ma	1991 Ma	1981 Ma
Sternsinger	20.101	6.851	--
Misereor	11.503	19.080	17.924
Renovabis	3.175	---	---
Missio	3.385	5.937	4.324
Adveniat	15.234	27.031	18.186

Ausblick 2012

Datum	Uhrzeit	Ma	Lu	Veranstaltung
05.01.	9.00	x		Sternsingeraktion Aussendung Gemeindeteil Sendenhorst
07.01.	9.00		x	Sternsingeraktion Aussendung Gemeindeteil Albersloh
12. 01.	20.00	x		Stunde des Neuanfangs
16.01. -27.01.		x	x	Anmeldung zum Firmkurs 2012 in den Pfarrbüros
15.01.	9.30		X	Gottesdienst mit dem Männerchor zum 150jährigen Bestehen mit anschließend. Neujahrsempfang
20.01.	19.00	X		Nachweihnachtliches Konzert St. Michael-Gymnasium
21.01.	10-17		x	Tag der Kommunionkinder
22.01.	11-17	x		Tag der Kommunionkinder
07.02.	20.00	x		Stunde für die Liebe
11.03.- 18.03.		x		Woche der Brüderlichkeit
25.03.	16.00		x	Andacht und Verabschiedung von Pater Matthäus Mundiath
01. 04		x	x	Palmsonntag mit Palmweihe und Palmprozession in beiden Gemeindeteilen
06. 04.	9.00	x		Karfreitagsprozession über die Gräben
06.04.	10.00		x	Kreuzweg St. Ludgeruskirche
06.04.	11.00	X		Kinderkreuzweg
06. 04.	15.00	x		Karfreitagsliturgie
07. 04.		x	x	Feier der Osternacht
22.04.	9.30		x	Ludgerussonntag: Festhochamt und 150 Jahre Männersodalität, Nachmittags: Anbetungssonntag

Datum	Uhrzeit	Ma	Lu	Veranstaltung
26.04	20.00		x	Stunde der Freude
13.05.	11.00	x		Erstkommuniongottesdienst
20.05.	09.00		x	Erstkommuniongottesdienst
20.05.	11.00	x		Erstkommuniongottesdienst
23.05.	20.00	x		Stunde für Maria
07. 06.	09.00	x	x	Messe mit anschl. Fronleichnamsprozession
17.06.			x	Wallfahrt nach Telgte Albersloh
21.06.	20.00		x	Stunde des Gesangs
01.07.		x		Wallfahrt nach Telgte Sendenhorst
09.07– 21.07.		x	x	Messdienerlager nach Mosbach/Neckarelz
13.07.- 28.07		X	X	Ferienlager/Jugendlager nach Neukirch/Oesterreich
20.- 29.07.		x	x	Firmfahrt nach Frankreich
23.09.	19.00	x		Orgelherbst
30.09.	19.00	x		Orgelherbst
21.10.	19.00	x		Orgelherbst
08.11.	17.00	x		Martinszug der Kinder
10. 11.	19.00	x		Festgottesdienst zum Martinsfest
11. 11.		x		Patronatsfest St. Martin: Anbetungssonntag, Buchausstellung, Domcafé, Schlussandacht, Abend der Begegnung im Alten Pastorat
27.10.	??	x		Firmung
04.11.	??		x	Firmung